



Kritik der Uhrmacher-Inserate

Von Hans Willibald Tümena

In den Zeitungen, die vor dem Weihnachtsfest erscheinen, begegnet man häufiger dem inserierenden Uhrmacher, der sonst die Anzeigenseiten der Tageszeitungen fast restlos den anderen Geschäftszweigen überläßt. Der Uhrmacher inseriert selten, meist nur bei besonderen Gelegenheiten. Wie gestaltet er dann seine Inserate? Will man ein allgemeines Urteil für die Mehrzahl der Fälle abgeben, so müßte es dahin lauten, daß den Inseraten die „Unbeholfenheit“ des Unerfahrenen anzumerken ist. Wäre der Uhrmacher gewöhnt, jede Woche über ein neues Inserat nachzudenken, so würde er wahrscheinlich sehr schnell die Grundsätze kennenlernen, die zu beachten sind, wenn die Anzeige den gewünschten Werbeerfolg haben soll. Wir wollen an Beispielen aus der Praxis

Soll Ihre Festgabe mehr als eine Augenblicksreue sein, dann schenken Sie eine

Alpina = Gruen = Uhr

ihre Eleganz und Ganggenauigkeit erfreuen immer wieder

Ich zeige Ihnen gern die neuesten Modelle

B **Markt 5**

Abb. 1

zeigen, wie man aus den Fehlern der diesjährigen Weihnachtsreklame lernen kann, um es künftig (Ostern und Konfirmationen) besser zu machen.

Auffällig ist zunächst bei den Eigenanzeigen der Uhrmacher das starke Hervortreten bestimmter Marken. Viele Uhrmacher stellen die Marke, die sie vertreten, in den Vordergrund ihrer Eigenanzeigen. Bei dem Inserat (Abb. 1) z. B. beschränkt sich der Uhrmacher lediglich darauf, zu erklären, daß er gern bereit ist, dem Kunden in seinem Geschäft eine bestimmte Markenuhr zu zeigen.

Das folgende Inserat (Abb. 2) ist geschickter abgefaßt und in der Raumeinteilung wirkungsvoller.

Aber auch hier ist die Handelsmarke noch das entscheidende, obgleich der Inserent es verstanden hat,

Das Tempo unserer Zeit erfordert eine zuverlässige Uhr.

Die **ALPINA GRUEN** erfüllt vollkommen diese Forderung und macht auch mit ihren wundervollen Formen dauernd Freude. Ausgesuchte Modelle zeigt Ihnen



SCHL
Juwelier

Abb. 2

seinen eigenen Namen auffällig genug erscheinen zu lassen. Völlig von der Marke beherrscht wird das Inserat Abb. 3.

Die kitschige Darstellung der Sonne, die sich der Uhrmacher betrachtet (offenbar, um sich die Augen zu verderben), lenkt ausschließlich die Aufmerksamkeit auf das Wort „Zentra-Uhren“. Die Anschrift des Uhrmachers



Selbst die Sonne hält nicht genauer die Zeit inne als

Zentra-Uhren

Großes Lager in
Herren- u. Damen-Uhren
 in der
Zentra-Verkaufsstelle von
Th. K **Niedernstr. 9**
 neben Buddeberg

Abb. 3